

den Siegeszug des Sozialismus heute vor allem durch die Vergiftung der Werktätigen mit ihrer menschenfeindlichen Ideologie aufzuhalten, und konzentriert sich dabei in starkem Maße auf die Deutsche Demokratische Republik.

Die neuen Aufgaben, die vor den Werktätigen unserer Republik stehen, können nicht anders als durch ihre bewußte schöpferische Tätigkeit gelöst werden. Deshalb ist die sozialistische Erziehung, die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins aller Werktätigen zu einer der Grundaufgaben der Parteiarbeit geworden. In den vergangenen Jahren hat sich bei einem großen Teil der Werktätigen schon eine tiefe Änderung im Bewußtsein vollzogen. Das geschah unter dem Einfluß der sozialistischen Umgestaltung, vor allem der Produktionsverhältnisse, sowie durch die erzieherische Arbeit unserer Partei, der Staatsorgane und der Massenorganisationen. Aber jetzt sind die Grundlagen des Sozialismus im wesentlichen geschaffen, der Sozialismus durchdringt und bestimmt bereits alle Gebiete des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens und greift damit tief in das Leben eines jeden Bürgers unserer Republik ein. Der Kampf um die Erfüllung der neuen und größeren Aufgaben des sozialistischen Aufbaus verträgt sich nicht mit der bürgerlichen Ideologie, mit überlebten, aus den kapitalistischen Verhältnissen stammenden Auffassungen und Lebensgewohnheiten. Hier werden Widersprüche zwischen den sozialistischen Verhältnissen, der sozialistischen Lebensweise einerseits und den kapitalistischen Einflüssen und Überbleibseln im Bewußtsein der Menschen andererseits besonders deutlich.

Die Überwindung dieser Widersprüche durch den weiteren Aufbau des Sozialismus verlangt eine beharrliche Überzeugungs- und Erziehungsarbeit, denn der Aufbau des Sozialismus ist in erster Linie eine Erziehung der Menschen. Für die Parteimitglieder ergibt sich daraus die hohe Verpflichtung, sich auf der Grundlage unserer Weltanschauung noch fester zusammenzuschließen und die ideologische Einheit und Geschlossenheit der Partei zu festigen. Dadurch wird die Partei, werden ihre Mitglieder befähigt, alle Werktätigen mit dem tiefen Verständnis für die gesellschaftlichen Zusammenhänge und die Perspektiven unserer Entwicklung auszurüsten, immer mehr bewußte Kämpfer für den Sozialismus zu erziehen, die verantwortungsbewußt an der Leitung der Wirtschaft und des Staates teilnehmen. Die Lösung der neuen Aufgaben auf staatlichem, wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet erfordert aber vor allem, daß sich die Partei-, Staats- und Wirtschaftsfunktionäre tiefere